

Dataport/Bechtle

Vertriebspartnerschaft zur dPhoenixSuite

[10.05.2023] IT-Dienstleister Dataport hat mit dem IT-Systemhaus Bechtle eine Vertriebspartnerschaft für die dPhoenixSuite vereinbart. Bechtle wird den Web-Arbeitsplatz samt seiner Module nun in seinen Systemhäusern vertreiben, Vertragsabschlüsse vermitteln und die Integration übernehmen.

Zum Zweck des bundesweiten Vertriebs seiner dPhoenixSuite ([wir berichteten](#)) hat IT-Dienstleister Dataport jetzt mit dem IT-Systemhaus Bechtle eine Partnerschaft vereinbart. Wie Dataport mitteilt, wurde ein entsprechender Vertrag mit einer Laufzeit von drei Jahren unterzeichnet. Die dPhoenixSuite mit ihren webbasierten Open-Source-Modulen verfügt laut Anbieter über alle Grundfunktionen für die tägliche Arbeit am Computer: E-Mail, Kalender, Kontakte, Textverarbeitung, Chat und Videokonferenzen. Sie werde in sicheren Rechenzentren und Clouds vertrieben. „Mit der dPhoenixSuite bieten wir der öffentlichen Verwaltung einen digital souveränen Arbeitsplatz mit webbasierten Open-Source-Modulen“, erklärt der Dataport-Vorstandsvorsitzende Johann Bizer. „Bechtle ergänzt unsere Fähigkeiten mit seiner bundesweiten Präsenz und seinen Kompetenzen zur technischen Integration.“

Laut Dataport wird Bechtle die dPhoenixSuite und deren Module nun über seine rund 60 Systemhäuser in Deutschland vertreiben, Vertragsabschlüsse vermitteln sowie die Integration übernehmen. Wie der Meldung außerdem zu entnehmen ist, ist dies die erste Vertriebspartnerschaft von Dataport.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, Dataport, Bechtle, dPhoenixSuite